Anhörung des Kreisbrandmeisters zur Berufung zum Wehrleiter bzw. stellv. Wehrleiter gemäß § 15 Abs. 3 BrSchG

Stadt/Gemeinde		**Datum**	

Ich beabsichtige, die Übertragung der Funktion

Stadt-/Gemeindewehrleiter/-in	☐	**Stellvertretende/-r Stadt-/Gemeindewehrleiter/-in**	☐
Ortswehrleiter/-in	☐	**Stellvertretende/-r Ortswehrleiter/-in**	☐

an nachfolgend genanntes Mitglied des Einsatzdienstes der Feuerwehr zum wehr: in der Ortsfeuer- **oder** Gemeindefeuerwehr vorzunehmen:

Name		
Vorname		
Geburtsdatum		
Wohnanschrift	**Straße/Nr.**	
	PLZ/Ort	
Telefon: priv./dienstl./mobil		
Ortsfeuerwehr		
Angehörige/-r einer Feuerwehr seit		

Voraussetzungen (*) Nachweis ist beizufügen!)			
derzeit übertragene Funktion	☐ **Gruppenführer** *)	**seit**	
	☐ **Zugführer** *)	**seit**	
	☐ **Verbandsführer** *)	**seit**	

Erfolgreich an einer Landesfeuerwehrschule -LFS- abgeschlossene laufbahngemäße Lehrgänge. (*) Nachweise sind beizufügen!)	**Jahr**	**LFS** *)

Ich schätze ein, dass der/die Bewerber/-in aufgrund seiner/ihrer Voraussetzungen für die Ausübung der angegebenen Funktion geeignet ist.

Unterschrift Stadtwehrleiter/-in bzw. Gemeindewehrleiter/-in	Stempel	Unterschrift Oberbürgermeister/-in bzw. Bürgermeister/-in

Voraussetzungen zur Funktionsübertragung (durch die Aufsichtsbehörde auszufüllen):

erfüllt: ☐ **nicht erfüllt, auf 2 Jahre begrenzt*:** ☐ **nicht erfüllt:** ☐

*Auflage(n) zur endgültigen Funktionsübertragung:

Anmerkung: Funktionsspezifische Fortbildung nach § 2 (3) AusbVO-FF

erfüllt: ☐ **nicht erfüllt:** ☐ **nicht erforderlich:** ☐

Datum Kreisbrandmeister

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld/Amt 38 - Vordruck - Stand: 02.01.2016)